

	<p>Objekt: Walzenkrug mit Architekturdekor</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum-geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Fayence</p> <p>Inventarnummer: 78-51-FA</p>
--	---

Beschreibung

Zylinderförmiger Krug mit Bandhenkel, Zinndeckel und -standing. Ockerfarbener Scherben unter weißer Glasur, polychrom bemalt. Auf dem Boden wohl eine Malersignatur in Mangan und „P“ für Potsdam, Manufaktur Sartori. Auf dem Deckel die Initialen D. P.; im Deckelinneren Meister- und Städtemarken des Zinngießers Christian Gottlob Scheibe, Potsdam (freundlicher Hinweis von Tassilo Hofmann).

Die Schauseite der Wandung zeigt die Ansicht einer Burg auf einem Landschaftssockel über einer halbovalen Reserve, die statt einer Blüte wie im vorigen Beispiel 78-50-FA einen kleinen Zaun zeigt, der als Begrenzung eines Erdhügels oder Felsens auch auf den beiden seitlichen Rollungen auftaucht. Die Hügel schmückt jeweils ein elegant geschwungener, dicht belaubter Baum, dessen Stamm aus der Familie der Palmen entwickelt wurde.

Architekturdekore dieser Art erscheinen als europäische Verwandlung chinesischer Pagoden auf Delfter Fayencen nach asiatischem Porzellan (siehe dazu bspw. Fourest, Delfter Fayencen, 1981; Matusz, Delfter Fayence, 1977); auch der kleine Zaun findet hier seinen Ursprung. Der Krug gelangte wohl aus dem Nachlass von Paul Heiland ans Städtische Museum. Zuletzt war er Teil der stadthistorischen Dauerausstellung „Geschichte der Stadt von 993 bis 1900“ (1984–1995) in der Wilhelm-Külz-Str. 13 (Breite Straße 13, heute Naturkundemuseum). [Uta Kumlehn]

Grunddaten

Material/Technik:

Ton, Zinn / glasiert, Inglasurmalerie

Maße:

H. bis Deckelknäufspitze 22,3 cm; H. bis Mündungsrand 17,8 cm; Dm. Boden 10,2 cm; Dm. Öffnung 7,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1764
	wer	Christian Gottlob Scheibe
	wo	Potsdam
Hergestellt	wann	1775-1800
	wer	Constantin Philipp Georg Sartori (1747-1812)
	wo	Potsdam
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Dr. Paul Heiland (1870-1933)
	wo	

Schlagworte

- Fayence
- Manufaktur
- Walzenkrug